

Teilnahmefrist für E-Bike Award 2014 naht

Bewerbungen für Preis von RWE und ExtraEnergy können noch bis zum 15. Juni eingereicht werden

8.000 Euro an Preisgeldern

Zweiter Konferenztag: Die Zukunft ist standardisiert

Essen, 09. Mai 2014

Die Teilnahmefrist für den E-Bike-Award 2014, der in diesem Jahr bereits zum zweiten Mal von dem Verein ExtraEnergy und RWE Deutschland vergeben wird, läuft in Kürze ab. Kommunen, Tourismusverbände und andere öffentliche Einrichtungen haben noch bis zum 15. Juni Zeit, ihre Bewerbungsunterlagen online unter www.ebikeaward.de oder schriftlich bei der RWE Deutschland AG (Kennwort „E-Bike Award“, Kruppstraße 5, 45128 Essen) einzureichen.

ExtraEnergy und RWE prämiieren mit dem E-Bike-Award die besten Ideen und Konzepte, die E-Bikes in die Alltagsmobilität integrieren und dabei den größten Nutzen für die Öffentlichkeit haben. Angesprochen werden Städte, Gemeinden, Tourismusverbände, Verkehrsbetriebe sowie weitere öffentliche Einrichtungen.

Die drei Gewinner erhalten 5.000, 2.000 bzw. 1.000 Euro für den Ausbau der Konzepte und werden am 2. Oktober ausgezeichnet. Bewerber und Interessierte können sich für die Preisverleihung am 2. Oktober unter www.ebikeaward.de kostenfrei anmelden.

Initiiert wurde der „E-Bike Award“ von dem Verein ExtraEnergy e.V., und der RWE Deutschland AG, die mit der Aktion „E-Bikes on Tour“ einen Trend unterstützt, der sich in den letzten Jahren gefestigt hat. Von 2012 bis 2013 stieg die Zahl der Städte und Gemeinden, die ihren Bürgern Fahrradverleihsysteme anbieten um 60 Prozent und damit von 95 auf 152 Kommunen. Die Anzahl der Leihräder stieg im selben Zeitraum von 517.000 auf 700.000 an. Die eingesetzten Räder sind auf insgesamt 33.000 Verleih-Terminals verteilt. Das Jahr 2013 zeigt somit einen starken Trend

zum Leihrad und somit auch zum Leihpedelec.

Die Zukunft des Pedelec- und E-Bike-Verleihs und dessen Ladeinfrastruktur ist standardisiert. Bereits in diesem Jahr wird eine Vornorm veröffentlicht. Konkrete Maßnahmen und Lösungen zu den Herausforderungen einer standardisierten öffentlichen Ladeinfrastruktur bietet der zweite Tag der LEV Conference am 3. Oktober 2014. ExtraEnergy e.V. gibt jahrzehntelange Erfahrung mit Pedelecs und E-Bikes sowie aus der ISO / IEC, DIN, CENELEC und DKE Standardisierungsarbeit an die Konferenzteilnehmer weiter. Die Anmeldeformulare zum Besuch des zweiten Konferenztages und weitere Informationen stehen unter www.LEVConference.org und www.ebikeaward.de zur Verfügung.

Über ExtraEnergy e.V.

Der ExtraEnergy e.V. führt seit 1992 unabhängige Pedelec und E-Bike Tests durch. Der Verein hat sich inzwischen als die wohl bedeutendste Informations-, Verbraucherschutz- und Promotionorganisation für Leicht-Elektro-Fahrzeuge (LEVs) weltweit etabliert.

Die ExtraEnergy Testsiegel sind ein anerkanntes Label, um gute Produkte auszuzeichnen und Kunden eine verlässliche Orientierung beim Kauf zu bieten. Die ungeschminkte Warnung vor minderwertigen Produkten ist die andere Seite einer unabhängigen Kaufberatung.

Den Initiatoren war von Anfang an bewusst, dass Fahrzeuge erfahren werden müssen. Seit 1997 ist der Test IT Parcours unterwegs, heute dreifach mit der Test IT Show. Stationär ist ExtraEnergy mit seinem Testangebot in Tanna vertreten und präsentiert im LEV Museum 22 Jahre Testgeschichte und LEV Historie.

Weitere Dienstleistungen des Vereins sind Präsentationen und Ausstellungen auf Fach- und Publikumsmessen sowie Informationsverbreitung mit Unterstützung von Korrespondenten weltweit.

Neben der direkten Präsenz bietet www.extraenergy.org einen Schatz an Informationen. Mit Unterstützung der Europäischen Union und der IEA (Internationale Energie Agentur) wurde 2012 das Go Pedelec! Handbuch mit vielen neuen Informationen und Best Practice Beispielen rund um elektrounterstützte Zweiräder in den Sprachen deutsch, englisch, niederländisch, ungarisch, tschechisch, italienisch, spanisch und chinesisches veröffentlicht.

Als Initiator und Mitglied der Vereine EnergyBus und BATSO (Battery Safety Organization) ist ExtraEnergy in den Normungsgremien ISO (Internationale Organisation für Normung) mit Fokus

auf mechanische Standardisierung und IEC (Internationale Elektrotechnische Kommission für Elektrotechnik und Elektronik) tätig und setzt dadurch Sicherheits- und Kommunikations-Standards für LEVs weltweit.

Über RWE Deutschland AG

Die RWE Deutschland AG mit Sitz in Essen verantwortet die deutschen Aktivitäten des RWE Konzerns in den Bereichen Netz, Vertrieb und Energieeffizienz und führt die deutschen Regionalgesellschaften. Das Unternehmen verfügt über rechtlich eigenständige Tochtergesellschaften für den Vertrieb, den Verteilnetzbetrieb, das Zählerwesen und den Vertrieb technischer Dienstleistungen. Weitere Töchter sind für die Aktivitäten rund um die Energieeffizienz einschließlich Elektromobilität und für die Gasspeicher verantwortlich. Sie ist an rund 70 regionalen und kommunalen Energieversorgern beteiligt und beschäftigt mehr als 21.000 Mitarbeiter.

Für Rückfragen:

RWE Deutschland AG
Jonas Knoop
T 0201 12 20610
M 0152 21 839077
E jonas.knoop@rwe.com

ExtraEnergy e.V.
Angela Budde
T 0366 46 3298-10

E redaktion@extraenergy.org